



Protokoll Schweizerische DV Rassegeflügel Schweiz vom 8. Juni 2024 im Café de la poste, Glovelier

Einladung zur Delegiertenversammlung Rassegeflügel Schweiz

Schweizerische Delegiertenversammlung
Samstag, 8. Juni 2024, 9.00 Uhr
Café de la Poste, Rue de la Gare 3, 2855 Glovelier

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Feststellung der Präsenz
4. Protokoll der DV vom 10. Juni 2023
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Finanzgeschäfte
 - a) Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht
 - b) Budgetnachtrag 2024
 - c) Budget 2025
 - d) Jahresbeitrag der Mitglieder und Vorstandsentschädigung
 - e) Beiträge an die Rasseklubs
 - f) Vorstandskredit
7. Wahlen
 - a) Kassierer
 - b) Revisionsstelle
8. Anträge
 - a) Kantonalverband Freiburg
 - b) Statuten Revision
 - c) Reglement Ausb._Stafko
 - d) Reglements_nationale_Geflügelausstellungen
 - e) Entschädigungsreglement_
9. Ausstellungen
 - a) Hähneschau 2023 in Interlaken Rückblick
 - b) Geflügeltag BEA 2024
 - c) Nationale 2024 Thun
 - d) Nationale 2026 und weitere
10. Ehrungen
11. Mitteilungen
12. Verschiedenes



«Man kann die Vergangenheit nicht auslöschen, aber man kann die Zukunft korrigieren, indem man in der Gegenwart handelt.»

Was auch immer die Vergangenheit war, welche Fehler auch immer gemacht wurden, welche schlechten Entscheidungen auch immer getroffen wurden und welche Folgen das alles hatte, einschließlich der Frustrationen und Verletzungen, die dadurch entstanden sind, man kann, ob man will oder nicht, die Vergangenheit nicht auslöschen. Was geschehen ist, ist geschehen, und wir müssen weiterziehen und an die Zukunft denken. Indem wir heute handeln, können wir einige dieser falschen Entscheidungen korrigieren und/oder ändern. Stellen wir uns folgende Fragen: Wo wollen wir in 20 Jahren stehen, was wäre das Beste für unseren Verband, was müssen wir ändern, was dürfen wir nicht ändern, was müssen und können wir verbessern? Mit etwas Abstand und Zeit zum Nachdenken unterbreitet Ihnen der Vorstand heute eine Reihe von Vorschlägen, um unsere Zukunft zu korrigieren und zu verbessern. Seien wir also positiv und handeln wir gemeinsam, damit die vor uns und unserem Verband liegende Zukunft so gut wie möglich verläuft und es allen Rassegeflügelzüchterinnen und -züchtern ermöglicht, sich in diesem wunderbaren Hobby, das das unsrige ist, zu entfalten. Mit diesen Worten erkläre ich die Delegiertenversammlung 2024 von Rassegeflügel Schweiz für eröffnet.

Traktanden

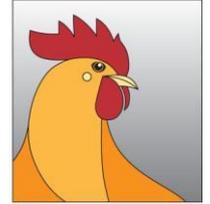
1.	Begrüssung	Jean-Maurice
	<p>Präsident Jean-Maurice Tièche begrüsst im Namen des Vorstandes von Rassegeflügel Schweiz hier in Glovelier alle herzlich willkommen. Besonders heisst er unseren Ehrenpräsident Martin Wyss und alle anwesenden Ehrenmitglieder von Rassegeflügel Schweiz willkommen. Speziell begrüsst er den Gast: Gion Gross, EE-Präsident sowie Beat Schwesermann von der Firma UFA unserem Sponsor und Dr. Simon Ineichen, Vertreter vom Aviforum. Um die Übersetzung zu erleichtern, werden alle Sprechenden gebeten ihre Voten/Beiträge ebenfalls in der Schriftsprache vorzutragen! Es wird erwartet, dass alle Diskussionen zu unseren Geschäften sachlich und fair geführt werden.</p>	
	<p>Entschuldigungen</p>	
	<p>Für die heutige Delegiertenversammlung sind wiederum verschiedene Entschuldigungen bei uns eingegangen. <u>Gäste</u> Sonja Müller David Zumkehr von Aviforum</p>	



	<p><u>Ehrenmitglieder:</u> Frizt Tanner René Schlauri Hanspeter Blättler Charlotte Gautschi Willi Burkhart Wolfgang Gafner Fabian Schenkel Urs Lochmann Röbi Knechtli Hans-Ruedi Bigler Jakob Weder Markus Fuchs Reto Oesch Hubert Schönenberger</p> <p><u>Von den Kantonalverbänden:</u> Peter Römer, Kleintiere Schaffhausen</p> <p><u>Von den Vereinen:</u> Regula Imstepf, Reto Wyss, Erwin Dahinden, Beat Graf, Gilles Phyton, Beatrice Häuptli, Marcel Strässle</p> <p>Ein herzliches Dankeschön an Benjamin Phillipona für die Simultan-Übersetzung der heutigen Delegiertenversammlung</p> <p>Bevor mit den Geschäften der diesjährigen Delegiertenversammlung begonnen wird, wollen wir uns an all jenen erinnern, die wegen Krankheit oder eines anderen Gebrechens heute nicht unter uns sein können. Der Vorstand wünscht allen eine baldige und vollständige Genesung.</p>	
	<p>Totenehrung</p>	
	<p>Auch im vergangenen Verbandsjahr sind leider viele Kolleginnen und Kollegen für immer von dieser Erde abberufen worden. Stellvertretend für all jene, die uns im letzten Jahr für immer verlassen haben, gedenken wir unserem verstorbenen Ehrenmitglied, Heinrich Walcher von Gossau und Kurt Halter von Balgach. Um allen Verstorbenen ein ehrendes Andenken Gedenken erheben sich die Anwesenden von den Sitzen.</p>	
	<p>Versand</p>	
	<p>Der Versand der DV-Unterlagen erfolgte termingerecht am 6. Mai 2024 vom Sekretariat Rassegeflügel Schweiz. Ebenfalls wurde die Traktandenliste der heutigen Versammlung im Kleintiere Magazin in Deutsch und Französisch publiziert und konnte auf der Internetseite unseres Verbandes ausgedruckt werden.</p>	
<p>2.</p>	<p>Wahl der Stimmzähler</p>	<p>Jean-Maurice</p>
	<p>Der Vorstand schlägt folgende Personen als Stimmzähler vor.</p>	



	<p>Tischreihe 1: Alain Falquet Tischreihe 2: Ruedi Hoffmann Tischreihe 3: Severin von Arx Tischreihe 4: Michael Angehrn Und als Chef-Stimmzähler: Gion Gross Es gab keine weiteren Nominationen für das Amt. Abstimmen: einstimmig Gegenstimmen: keine Die Gewählten werden gebeten, die Stimmkarten der Delegierten und die Anwesenden zu zählen und das Resultat dem Chef-Stimmzähler zu melden.</p>	
3.	<p>Feststellung der Präsenz</p>	Jean-Maurice
	<p>Die Arbeit der Stimmzähler hat folgendes Resultat ergeben: 84 Anwesende mit: 172 gültigen Stimmen Inkl. 3 Gäste: Gion Gross (nicht nur als Gast, sondern auch als Ehrenmitglied), EE Präsident, Beat Schwestermann UFA und Dr. Simo Ineichen, Aviforum. Das absolute Mehr beträgt somit 87 Stimmen.</p>	
4.	<p>Protokoll der DV vom 10. Juni 2023</p>	Jean-Maurice
	<p>Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 10. Juni 2023 in Freiburg ist im Kleintiere Magazine Nr. 8 vom 2 August 2023 in beiden Sprachen publiziert worden. Innerhalb der 30-tägigen Einsprachefrist sind keine Änderungswünsche bei uns eingetroffen, das Protokoll gilt somit als genehmigt. Ich bedanke mich für die Verfassung des Protokolls bei Regula Hugentobler und bei Michel Bovet und Benjamin Phillipona für die Simultan-Uebersetzung.</p>	
5.	<p>Jahresbericht des Präsidenten</p>	Andreas Ehrismann
	<p>Vize-Präsident Andreas Ehrismann: Der Jahresbericht des Präsidenten wurde zusammen mit den Unterlagen zur Delegiertenversammlung allen Organisationen in deutscher und französischer Sprache zugestellt, ebenfalls ist er in beiden Sprachen in den Verbandsnachrichten vom Kleintiere Magazin erschienen. Andreas Ehrismann fragt an, ob berechnigte Ergänzungswünsche oder Fragen zum Jahresbericht des Präsidenten vorhanden sind. Das Wort wurde nicht gewünscht. Abstimmen: einstimmig Gegenstimmen: keine Herzlichen Dank an Jean-Maurice für seine Arbeit und seinen Einsatz. Applaus.</p>	
6.	<p>Finanzgeschäfte</p>	Peter Gütle
	<p>Peter Gütle erwähnt, dass er vor 27 Jahren an der DV in Basel zum Kassier zusammen mit Manuel Strasser zum Präsidenten und Urs Lochmann zum neuen Vorstandsmitglied vom damaligen SRGV gewählt wurde. Eine lange Zeit, auch eine glückliche, die Arbeit im Vorstand hat ihm immer grosse Freude bereitet. Das war für ihn immer eine Abwechslung zum normalen Büroalltag. Jetzt steht er das letzte Mal an einer DV hier vorne. Er wird alle vermissen.</p>	
a.	<p>Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht</p>	



	<p>Peter Gütle erwähnt, dass wir einen Verlust von CHF 55'000 zu verzeichnen hatten. Er bedankt sich für die folgenden Einnahmen: UFA Fr. 10'000 und den Kantonalverbände/Mitgliederbeiträgen Fr 31'820, dem Ringvertrieb Fr. 21'000, Mietzinseinnahmen Fr. 48'000 dieser Dank ging an Martin Schöni. Die Liegenschaft muss nächstes Jahr saniert werden, was den Verband einiges Geld abverlangen wird. Die liquiden Mittel sind letztes Jahr um knapp CHF 60'000 gesunken. Trotzdem haben wir immer noch 1 Mio. per Ende 2023.</p> <p>Mitgliederzahl Ende März 2023 2'619 Personen. Die Rechnung von Kleintiere Schweiz für den Mitgliederbeitrag 2023 betrug CHF 13'095. Rassegeflügel Schweiz hat die CHF 5 pro Mitglieder übernommen, ohne dies den Kantonalverbänden und Rasseklubs weiter zu verrechnen. Das wird auch nächstes Jahr so sein. Ein weiterer grösserer Aufwandposten betrifft die Hähneschau in Interlaken mit gut CHF 10'000.</p> <p>Die Unterhaltskosten des Ausstellungsparks sind gestiegen durch die Anfertigung von Kisten für die Volieren und die jährliche Abschreibung Mit den Kisten hat sich das Geschäft mit der Vermietung einfacher gestaltet.</p> <p>Peter Gütle stellt die Jahresrechnung zur Diskussion, dies wird nicht gewünscht.</p>	
	<p>Revisorenbericht</p>	
	<p>Gilles Python und Michael Picard haben die Rechnung am 24.04.2024 in Fribourg geprüft. Leider musste sich Gilles für heutige DV entschuldigen. Der Revisorenbericht kann am Schluss der Jahresrechnung nachgelesen werden.</p> <p>Abstimmung: einstimmig Gegenstimmen: keine</p>	
<p>b.</p>	<p>Budgetnachtrag 2024</p>	
	<p>In der Jahresrechnung 2023 haben wir die Mitgliederbeiträge mit CHF 60'000 bei 3'000 viel zu hoch budgetiert. Die Entwicklung der Mitglieder von Rassegeflügel Schweiz laut Kleintiere Schweiz zeigt folgende Zahlen:</p> <p>März 2023: 2'619 Mitglieder Januar 2024: 2'340 Mitglieder März 2024: 2'194 Mitglieder</p> <p>Der Budget-Nachtrag 2024 wird um CHF 20'000 reduziert. Ebenfalls wird ein geringerer Erlös beim Ringverkauf erwartet, daher Budget-Reduzierung von CHF 15'000. Bei den Aufwendungen kürzen wir die Mitgliederbeiträge an Kleintiere Schweiz um CHF 7'500. Der Geflügeltag an der BEA wird auf das Jahr 2025 verschoben, das gibt eine Aufgabenkürzung von CHF 8'000.</p> <p>Der ausserordentliche Ertrag von CHF 56'810 betrifft den Verkauf unseres Anteilscheins SEG-Bern im Wert on CHF 1'000. Die Gesamtbudget-Nachträge ergeben somit einen Ertrag von CHF 33'310. Der budgetierte Verlust reduziert sich somit auf knapp CHF 53'000.</p> <p>Abstimmung: einstimmig.</p>	



	Gegenstimmen: keine.	
c.	Budget 2025	
	<p>Mitgliederbeitrag neu Fr. 20, erwartete Einnahmen von Fr. 30'000 bei ca. 2'000 Mitgliedern. Das Sponsoring von der UFA bleibt unverändert bei CHF 10'000. Vielen Dank. Der Ringverkauf wird bei weniger Mitglieder auch weniger einbringen, budgetiert mit CHF 10'000. Bei den Ausgaben senken wir die Mitgliederbeiträge an Kleintiere Schweiz auf CHF 9'000. Der verschobene Geflügeltag von 2024 an der BEA wurde mit CHF 10'000 aufgenommen. Für die Sanierung der Liegenschaft in Zollikofen (Fenster, Türen, Bad und Dach), werden Dank Rückstellungen, CHF 110'000 die Rechnung entlastet.</p> <p>Abstimmung: einstimmig. Gegenstimmungen: keine.</p>	
d.	Jahresbeitrag der Mitglieder und Vorstandsentschädigung	
	<p>An der letzten DV wurde der Mitgliederbeitrag von CHF 10 beibehalten mit dem Hinweis, diesen erst im Jahr 2024 zu erhöhen. Antrag Mitgliederbeitrag für das Jahr 2024 mit CHF 20 zu bestätigen. Entschädigung Vorstand, Kommissionen und Arbeitsgruppen werden belassen bei Fr. 220 Tagespauschale, Fr. 100 bei Delegationen, Fr. 0,60 Reisespesen. Vorstandsentschädigung Total Fr. 10'000. Walter Gloor erkundigt sich, ob diese CHF 20 zu den CHF 60 dazukommen, wenn der Antrag von KTS angenommen wird. Der Betrag wird dann durch KTS pro Mitglied und nicht pro Mitgliedschaft dazugerechnet.</p> <p>Abstimmung: mehrheitlich einstimmig Gegenstimmen: 3</p>	
e.	Beiträge an die Rasseklubs	
	<p>In den Jahren mit Nationaler Geflügelschau wird nur dem Rasseklub, der die Klubschau an der Nationalen durchführt, CHF 4 pro ausgestelltes Tier vergütet, sofern mind. 21 Tiere ausgestellt sind.</p> <p>Für Klubschauen in Zwischenjahren werden CHF 2 pro ausgestelltes Tier vergütet, sofern mind. 21 Tiere ausgestellt sind. Es spielt keine Rolle ob angeschlossene oder selbst durchgeführte Klubschau.</p> <p>Die Auszahlung der Beiträge erfolgt nach den Ausstellungen mit entsprechendem Belegmaterial an Rassegeflügel Schweiz.</p> <p>Abstimmung: einstimmig. Gegenstimmen: keine.</p>	
f.	Vorstandskredit	
	<p>Seit vielen Jahren besteht der Vorstandskredit bei Fr. 7'500 bis max. Fr. 25'000. Der Vorstand schlägt vor, dies so zu belassen.</p> <p>Abstimmung: einstimmig. Gegenstimmen: keine.</p>	
	<p>Vielen Dank an Peter für seine immense Arbeit. Wir werden in Kürze darauf zurückkommen, aber ich bitte Sie, ihm mit einem herzlichen Applaus zu danken.</p> <p>Ein herzliches Dankeschön auch an Gilles Python und Michael</p>	



	Picard für die Rechnungsprüfung.		
7.	Wahlen		
	Gemäß unseren aktuellen Statuten und den Statuten, die wir Ihnen gleich vorstellen werden, konstituiert sich der Vorstand nach einer Wahl selbst. Für mich ist es jedoch vor allem wichtig, dass die gewählte Person der Funktion, die wir ihr anvertrauen wollen, voll und ganz entspricht. Heute ist dies der Fall, die Personen, die wir Ihnen vorstellen werden, erfüllen mit ihren Fähigkeiten alle Kriterien, die für die Aufgaben, die wir ihnen anvertrauen wollen, notwendig sind.		
a.	des Kassiers	Jean-Maurice	
	Mit Sonja Müller haben wir eine motivierte Person gefunden, die bereit ist, die Herausforderung anzunehmen. Leider hatte sie, als sie sich bereit erklärte, sich zur Verfügung zu stellen, bereits ein Engagement für den 8. Juni angenommen, dass sie einhalten wollte. Wir sind sicher, dass dies ihre Wahl nicht verhindern wird. Samuel Schmutz erhält das Wort, welcher Sonja Müller vorstellt. (siehe Beilage) Herzlichen Dank an Samuel für die Vorstellung. Es gibt keine weiteren Interessenten im Saal. Abstimmung: einstimmig. Enthaltungen: keine. Gegenstimmen: keine. Herzlichen Glückwunsch Sonja zu dieser glanzvollen Wahl, ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dir.		
b.	Nachwahl eines Mitglieds in den Vorstand		
	Die Kommunikation war lange Zeit der Schwachpunkt des Verbandes. Seit einiger Zeit verbessern wir uns und wollen uns noch weiter verbessern. In Heinz Mathys haben wir die ideale Person für diese Aufgabe gefunden. Da er allen bekannt ist, denke ich, dass es nicht nötig ist, ihn Ihnen vorzustellen. Wir möchten Ihnen vorschlagen, ihn in den Vorstand zu wählen, so dass er die neuesten Informationen direkt aus erster Hand erhält. Wenn Sie mit der Wahl von Heinz Mathys einverstanden sind, bitten wir Sie, die Stimmkarte zu heben. Abstimmung: einstimmig. Enthaltungen: keine. Gegenstimmen: keine. Herzlichen Glückwunsch Heinz und willkommen im Vorstand. einstimmig		
c.	die Revisionsstelle	Jean-Maurice	
	Nach Diskussionen stellten sich Gilles Python und Michael Picard für ein weiteres Jahr als Rechnungsprüfer zur Verfügung. Abstimmung: einstimmig. Gegenstimmen: keine. Enthaltungen: keine.		
8.	Anträge	Jean-Maurice	
a.	Kanton Freiburg		



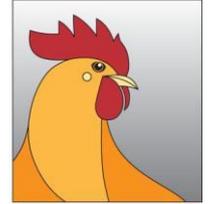
	<p>Wir haben einen Vorschlag vom Freiburger Kantonalverband erhalten. Dieser schlägt die Abschaffung der Fachverbände zu Gunsten von Kleintiere Schweiz vor, die nur noch mit Fachkommissionen funktionieren würde. Sie konnten davon auf unserer Website mit den Unterlagen für die vorliegende Versammlung Kenntnis nehmen. Im Laufe des Monats April wurden wir in einem Schreiben darüber informiert, dass unsere Freiburger Kollegen ihren Vorschlag auf 2025 verschieben wollen. Es wird also heute keine großen Debatten geben, aber der Vorstand möchte Ihnen dennoch eine Konsultativabstimmung vorschlagen, um Ihre Meinung zu erfahren und vor allem, um zu wissen, in welche Richtung unsere Arbeit gehen soll, und um je nach Ihrer Wahl die notwendigen Argumente vorzubereiten, um das Ziel zu erreichen, das Sie uns setzen werden. Hier also die Frage: Wer ist dafür, den Vorschlag des Freiburger Verbandes zu unterstützen. Wenn Sie für diesen Vorschlag sind, zeigen Sie dies bitte durch Heben der Stimmkarte. Abstimmung Dafür: 29 Dagegen: 111 Enthaltungen: 32</p>	
	<p>Für die Anträge des Vorstands übernimmt Andreas Ehrismann das Wort. Er ruft jeweils jeden Artikel auf mit der Bitte, wenn es Einwände gibt, dies umgehend zu melden.</p>	
<p>a.</p>	<p>Statuten Revision: einstimmig</p>	
	<p>Monica Hirschi fragt nach, ob die Statuten bei Auflösung der Fachverbände weiterhin ihre Gültigkeit haben. Nein, wenn der Fachverband aufgelöst wird, fallen die Statuten und Reglemente weg. Abstimmung: einstimmig Gegenstimmen: --</p>	
<p>b.</p>	<p>Reglement Ausbildung und Stafko</p>	
	<p>Gabi Maurer: Art. 1 und Art 2 sind die Absätze 5 und 10 identisch. Wird gelöscht in Art. 1, Abs.5. Abstimmung: einstimmig. Art. 3, Abs. 2 und, Abs. 4: doppelt vorhanden= löschen, Abstimmung: einstimmig. Art. 12 Kosten: Teilnehmer müssen einen Unkostenbeitrag entrichten, ein allfälliges Defizit wird von Rassegeflügel Schweiz getragen. Abstimmung: ja: 150, nein: 25. Art.13 Gleichstellung: übernehmen von Statuten: Abstimmung: einstimmig. Gesamt-Abstimmung: einstimmig inkl. den Anpassungen Gegenstimmen: --</p>	
<p>c.</p>	<p>Reglement nationale Geflügelausstellungen</p>	



	Art. 12 Spezielles Ausstellungsreglement. Abstimmung: einstimmig. Abstimmung: einstimmig Gegenstimmen: --	
d.	Entschädigungsreglement: einstimmig	
	Keine Aenderungswünsche. Abstimmung: einstimmig Gegenstimmen: --	
9.	Ausstellungen	Hans-Ulrich
	Hans-Ulrich Zahnd freut sich, dass endlich wiederum eine nationale Geflügelausstellung stattfinden konnte.	
a.	Nationale Hähneschau 2023, Interlaken	Ruedi Hofmann
	Tolle Ausstellung in einmaligem Ambiente. Herzliches Dankeschön für Alle, die geholfen haben und einen Beitrag zum Gelingen geleistet haben.	
	Gewinner Champions: (Holzteller mit der Rasse darauf, leider dem falschen Jahr). Alle Gewinner haben rechtzeitig die Einladung erhalten. - Puten: Hans-Ulrich Zahnd - Gänse: Beat Graf - Enten: Henning Endmann - Jap. Legewachteln: Justin Tönz - Grossrassen Hühner: Walter Weber - Eigentliche Zwerge_Verzwerge: Marcel Strässle - Urzwerge: Lukas Bichsel - Hühnerögel: Marcel Strässle - Entenvögel: Ruedi Hoffmann - Jugend: Janick Schläpfer	
b.	Nationaler Geflügeltag an der BEA 2024	
	Die BEA hat uns aus finanziellen Gründen ausgeladen. Der Geflügeltag wird auf das Jahr 2025 verschoben, dort findet dieser wiederum in der Facharena statt.	
c.	Nationale Geflügelausstellung 2024 Thun	Hans-Ulrich
	In der EXPO-Halle gibt es viel Platz um einstöckig ausstellen zu können. Helfer sind gesucht und herzlich willkommen, auch die von der Region Zürich. Stämmeausstellung. Neuzüchtungen: Einzelausstellung. Das Ausstellungsreglement wurde einstimmig genehmigt.	
d.	Nationale Geflügelausstellung 2026 Fribourg	Hans-Ulrich
	Die Nationale findet Mitte November im Forum Fribourg statt. Die Kosten der Halle für eine Woche kostet CHF 50'000. Sehr teuer. Aufgrund des zurzeit stattfindenden Umbaus stehen 2'000m2 zur Verfügung. Restaurant separat. Martin Wyss: Das Reinvermögen unseres Verbandes von 1 Mio. reicht nicht mehr ewig, wenn wir so teure Hallen finanzieren, es sollte auch möglich sein, günstigere Hallen zu finden. Ansonsten hat der Verband bald kein Geld mehr. Der Vorstand und Alle sind	



	<p>gefordert für Ausstellungen andere Ausstellungsmodalitäten zu finden. Heiri Fallegger: Ob der Zeitraum immer noch Mitte November ist? Ja, solange wir mit der Vogelgrippe kämpfen müssen. Während den Feiertagen würden uns mehrere und günstigere Hallen zur Verfügung stehen.</p>	
	<p>Weitere Ausstellungen für die Jahre 2028 und 2030 suchen wir zuerst die Hallen und dann die Organisatoren. Eveline Hunsperger: es gäbe verschiedene Möglichkeiten in Reithallen, welche die Grösse haben, ideale kalte Temperatur und günstiger seien. Das wird bilateral mit Hans-Ulrich Zahnd abgeklärt. Auch für Hähneschauen 2025 bzw. 2027 werden noch Organisatoren gesucht.</p>	
	<p>Ein großes Dankeschön an alle diese Personen für ihren vorbildlichen Einsatz und ihr Engagement in diesen verschiedenen Organisationen. Es ist erfreulich und motivierend, Mitglieder zu haben, die sich für die Zukunft des Verbandes einsetzen.</p>	Jean-Maurice
10.	Ehrungen	Jean-Maurice
	<p>Wir kommen zum schönsten Traktandum. Meine Damen und Herren, bitte zögern Sie nicht, uns jede Person aus Ihren Regionen zu melden, die durch ihr Engagement und ihre Taten den Dank von uns allen verdient. Ich bin mir sicher, dass es viele Mitglieder gibt, die eine solche Ehrung verdienen.</p>	
	Verdienstmedaille	
	Wir haben dieses Jahr einen Vorschlag:	
	<p><u>Beatrice Häuptli</u>: Wir haben in diesem Jahr einen Vorschlag. Seit 1992 Mitglied eines Rasseklubs, in dem sie sich aktiv engagierte und in den Vorstand aufstieg, wo sie bis heute die Funktion der KassiererIn innehat. Seit den 90er Jahren ist sie Mitglied des KTZV Safenwil. Stark engagiert hat sie dort als Sekretärin, dann als Präsidentin, dann als Geflügelbeauftragte und seit 2017 als Kassierin gewirkt, ein Amt, das sie bis heute innehat. Liebe Beatrice Häuptli, im Namen des Vorstandes danken wir dir für deinen grossen Einsatz für unser Hobby und überreichen dir hiermit die Verdienstmedaille von Rassegeflügel Schweiz.</p>	
	Ehrung Kassier	
	<p>Heute nehmen wir Abschied von unserem Freund Peter. Wie kann man jemandem danken, der sich 27 Jahre lang im Vorstand des Verbandes so intensiv engagiert hat. Wir können ihn nicht zum Ehrenmitglied ernennen, das ist er bereits seit 2004. Letztes Jahr haben wir ihn auf eine etwas besondere Art und Weise geehrt. In diesem Jahr haben wir überlegt, was wir tun und wie wir ihm angemessen Danke sagen können. Wir wissen, dass er von Zeit zu Zeit gerne einen schönen Abend verbringt, eine gute Zigarre raucht und an einem ausgezeichneten Armagnac nippt. Nach langem Suchen und Überlegen haben wir uns dafür entschieden, eine Idee der Entente Européenne aufzugreifen, die eine Premiere darstellt und die meiner Meinung nach perfekt dazu passt, den Dank auszudrücken, den wir unserem Freund Peter für</p>	



	seine immense und unermessliche Arbeit für unseren Verband aussprechen möchten. Meine Damen und Herren, der Vorstand schlägt Ihnen vor, Peter Gütle zum Ehrenkassierer von Rassegeflügel Schweiz zu ernennen.	
	Ehrenmitglied	
	In diesem Jahr haben wir keinen Kandidaten, den wir Ihnen vorschlagen können.	
11.	Mitteilungen der Vorstandsmitglieder	Jean-Maurice
	Ausbildungswesen	Christian
	Christian Lengacher weist auf die Wichtigkeit des Rasseninventars. Er bittet alle Anwesenden bis spätestens zum 30.6.24 die Meldungen zu machen. Simon Zehnder erkundigt sich wegen der Angabe der Kükenzahl. Er hat diese einmal angegeben beim Kant. Vet-Amt und anschliessend Mühe mit dem Amt.	
	Grundkurs hat stattgefunden mit 20 Teilnehmern, davon 8 vom ZUN. Züchterkurs in Zäziwil mit 21 Teilnehmer. Obmännerkurs findet im September zweisprachig statt. Region Belp/Bern. Die ZOT-Reise nach Ebbs war gemütlich, genüsslich und mit vielen anderen Erlebnissen geprägt. Fotos gibt es keine davon, diejenigen, die dabei waren haben die Erinnerungen. Nächstes Jahr gibt es am 10.5.25 neu ein Geflügelforum im Inforama Rüti, Zollikofen.	
	Richtervereinigung	Christian
	Heiri Bachmann hat nach vielen Jahren den Rücktritt gegeben. Neu gewählt wurde Marvin Häfliger als neuer Vizepräsident und zugleich auch in die Ausbildungskommission. Ziergeflügel: ausgestellte coupierte Tiere sollen der Halle verwiesen werden, nicht bewertet und wenn möglich schon beim Einliefern zurückgeschickt werden. Couverte Enten sind verboten. Haubenhühner: ohne Sichtfreiheit: dito. Uebertypisierte Tiere ebenfalls. Es werden nur Tiere mit EE-Ringen bewertet (Aviornis ist nicht EE).	
	Ausbildungswesen	Christian
	Kurse werden laufend ausgeschrieben. Es ist sicher noch ein Grundkurs, Entenkurs und Züchterkurs und nächstes Jahr ein Obmännerkurs geplant. Die ZOT fand mit spannenden Vorträgen in der Vogelwarte Sempach statt.	
	Richterausbildung	Christian
	Richter-Ausbildung: Info-Abend 22.08.24 im Aviforum, Zollikofen.	
	Tierschutz	Andreas
	Die Eingaben ans BLV sind gemacht. Jetzt warten wir die Antwort ab.	
	Europa	Jean-Maurice
	Nach unseren letzten Informationen wird vom 4. bis 9. November 2025 in Nitra eine europäische Ausstellung für alle Fachabteilungen	



	stattfinden. Wir stehen in Kontakt mit dem Präsidium, um zu erfahren, wie es für uns weitergeht, und werden auch Kontakt mit dem BLV aufnehmen, um die Rückgabemodalitäten zu klären. Wir werden Sie so bald wie möglich entweder über das Kleintiermagazin und/oder unsere Internetseite informieren.	
	DV Kleintiere Schweiz 2024	Jean-Maurice
	Auf der KTS-Versammlung heute Nachmittag wird es ebenfalls darum gehen, unsere Zukunft zu korrigieren. Ich lade Sie daher alle ein, sich aktiv daran zu beteiligen. Die Versammlung beginnt um 13.30 Uhr in der Mehrzweckhalle.	
12.	Verschiedenes	Jean-Maurice
	Michael Angehrn stellt die Arbeit der an der letzten DV von KTS gewählten Strukturkommission vor.	
	Der Präsident fragt an, ob die Sitzungsführung so in Ordnung war. Da es keine Wortmeldungen gab, gilt die Sitzungsführung als genehmigt.	Jean-Maurice
	Der Vorstand bedankt sich für ihre Teilnahme an der Delegiertenversammlung 2024 von Rassegeflügel Schweiz und ganz besonders dankt der Präsident den Vorstandskollegen für ihren Einsatz in den Kantonalverbänden, Ortsvereinen und Spezialklubs. Der Vorstand wünscht ihnen alle Gesundheit, Wohlergehen und eine gute Heimkehr. Hiermit erklärt der Präsident die Delegiertenversammlung 2024 als geschlossen.	

Nächste Delegierten-Versammlung:

7.06.2025, Volketswil

Schluss der Vorstandssitzung:

11.20 Uhr

Für das Protokoll

Präsident

Sekretärin

Jean-Maurice Tièche

Regula Hugentobler

Beilage:

- Vorstellungsschreiben für Sonja Müller
- Kurzprotokoll



Kurzprotokoll von der DV Rassegeflügel Schweiz vom 8.06.2022, 9.00 Uhr Café de la poste, Glovelier

Anwesend: gemäss Präsenzliste

Gast: Gion Gross, EE-Präsident, Beat Schwestermann, UFA, Dr. Simon Ineichen, Aviforum

Entschuldigt: gemäss ausführlichem Protokoll, welches auf der Homepage ersichtlich ist.

Jean-Maurice begrüsst alle Anwesenden zur heutigen DV von Rassegeflügel Schweiz mit den folgenden Worten: «Man kann die Vergangenheit nicht auslöschen, aber man kann die Zukunft korrigieren, indem man in der Gegenwart handelt.» Speziell begrüsst er unseren Ehrenpräsidenten Martin Wyss und Gion Gross, EE-Präsident, sowie unsere Gäste Beat Schwestermann von der UFA und Dr. Simon Ineichen vom Aviforum.

Das ausführliche Protokoll ist auf der Homepage ersichtlich.

Bevor Präsident Jean-Maurice Tièche die DV eröffnet, wurde allen Kranken und im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern gedenkt. Der Präsident stellt fest, dass der Versand gemäss Statuten stattgefunden hat.

1. Protokoll: Da das Protokoll von der DV vom 11.6.2023 wurde in der Ausgabe Nr. 8 vom 2.08.2023 im Kleintiere Magazin veröffentlicht. Da bis heute keine Einsprache eingegangen ist, gilt dieses als genehmigt.
2. Stimmzähler: als Stimmzähler werden Alain Falquet, Ruedi Hoffmann, Severin von Arx, Michael Angehrn und als Chef-Stimmzähler Gion Gross einstimmig gewählt. Es sind 85 Anwesende mit 172 Stimmkarten, da absolute Mehr beträgt 82.
3. Jahresbericht des Präsidenten: Dieser wurde allen mit der Einladung zugestellt und somit nicht mehr verlesen. Vizepräsident, Andreas Ehrismann lässt über den Jahresbericht abstimmen, welcher einstimmig genehmigt wurde.
4. Finanzen: Petr Gütle erläutert die Jahresrechnung, welche der Einladung beilag. Die letztjährige Jahresrechnung schliesst mit einem Defizit ab. Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden. Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt. Zum Budgetnachtrag gab es einige Anpassungen: weniger Mitglieder, weniger Ringverkauf, Zusatzeinnahme durch Verkauf des Anteilsscheins bei der SEG-Bern. Der budgetierte Verlust reduziert sich somit um einiges. Das Budget 2025 wurde mit dem erhöhten Mitgliedschaftsbeitrag von neu CHF 20, sowie auch die Vorstandsentschädigung und Vorstandskompetenz, angenommen.
5. Wahlen: Als Nachfolge von Peter Gütle stellt sich Sonja Müller als Kassierin zur Verfügung. Samuel Schmutz stellt sie vor. Sonja Müller wird einstimmig gewählt. Neu in den Vorstand als Kommunikationsverantwortlichen wird Heinz Mathys, welcher bereits seit einem Jahr im Vorstand in dieser Funktion mitarbeitet, gewählt.
6. Anträge: Der Antrag vom Kantonalverband Freiburg zur Abschaffung der Fachverbände wurde zugunsten der Strukturkommission zurückgezogen. Dennoch führten wir eine Konsultativabstimmung durch, damit wir feststellen konnten, in welche Richtung der



Fachverband Geflügel die Zukunftswege einschlagen muss. Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Die revidierten Statuten, das zusammengeführte Reglement aus der Ausbildungskommission und StafKo als neues Reglement Fachkommission, das Reglement für nationale Ausstellungen sowie das Entschädigungsreglement wurden mit kleineren Anpassungen alle genehmigt.

7. Ausstellungen: Hans-Ulrich Zahnd bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die tolle Hähneschau in Interlaken. Anschliessend führt er die Preisverteilung der Champions durch. Die Vorbereitungen für die Nationale Geflügelausstellung in Thun laufen. Das Ausstellungsreglement dazu wurde einstimmig genehmigt. Die Nationale Geflügelausstellung Fribourg findet Mitte November 2026 im Forum von Fribourg statt. Die Halle ist mit CHF 50'000 sehr teuer. Zukünftig müssen wirklich andere Ausstellungsmöglichkeiten geprüft werden.
8. Ehrungen: Beatrice Häuptli erhielt für ihr Engagement die Verdienstmedaille. Aus gesundheitlichen Gründen konnte sie heute nicht anwesend sein. Rösli Krapf wird ihr diese übergeben. 27 Jahre Kassier: Peter Gütle. Wie sagt man bei einem so langen Engagement und stets konstanter Leistung für unser Hobby Danke? Peter Gütle wurde überrascht mit der Ernennung zum 1. Ehrenkassier von Rassegeflügel Schweiz.
9. Ausbildungskommission: Diverse Kurse haben schon stattgefunden und werden noch stattfinden (siehe Homepage). Am 22.08.2024 findet im Aviforum, Zollikofen ein Info-Abend für die Richterausbildung statt.
10. Richtervereinigung: Die GV hat im Mai stattgefunden mit allen aktiven und passiven Richtern. Heiri Bachmann hat nach vielen Jahren Einsatz seinen Rücktritt eingereicht. Neu gewählt wurde als Vizpräsident und auch in die Ausbildungskommission Marvin Häfliger. Sollte ein Richter feststellen, dass kupierte Tiere ausgestellt werden, oder es wird Uebertypisierung festgestellt, wird er diese Tiere nicht bewerten und die Tiere werden aus der Ausstellung verwiesen. Es werden nur Tiere mit EE-Ringen bewertet.
11. Europa: EE-2025: Nach unseren letzten Informationen wird vom 4. bis 9. November 2025 in Nitra eine europäische Ausstellung für alle Divisionen stattfinden.
12. Verschiedenes: Michael Angehrn stellt die Arbeit der Strukturkommission vor. Nach der Ueberprüfung der ordentlich durchgeführten DV schliesst Präsident Jean-Maurice Tièche die Sitzung. Die Nächste DV findet am 7.6.2025 in Volketswil statt.

Schluss der Delegiertenversammlung um 11.20 Uhr.

Für das Protokoll: Regula Hugentobler